

WOCHE 3
Götter und Naturgeister

Frey, Freya und Nerthus

Die nordischen Heiden
verehren zur Frühjahrs-
TagundNachtgleiche den Gott
Frey und die Göttinnen Freya und Nerthus.
Sie gehören zu den Wanen, den Göttern der
Fruchtbarkeit, die die Felder segnen und
Das Land zum Blühen bringen.

Nerthus gilt als Mutter Erde persönlich. Sie wurde
früher in einem Wagen über das Land gefahren, und wo sie
hinkam, feierten die Leute ein Fest und verehrten sie.

Frey herrscht über den Regen und den Sonnenschein und wacht
als Fruchtbarkeitsgott darüber, dass alles wächst.

Freya, seine Schwester, steht für das Ungezähmte und den
Neubeginn. Sie ist spontan und leidenschaftlich.

Bis heute gibt es viele Bräuche, die auf ihre Traditionen
zurückgehen: Das Ziehen der ersten Ackerfurche, das Umreiten
der Felder, ...

Ausführliche Informationen findet ihr unter
www.asatruring-frankfurt.de

